PHILIPS

Philips Bildeinstellungen – Überblick

Parameter und Fakten

Diese Werte und Gegebenheiten beeinflussen die Bildeinstellungen eures Fernsehers:

- Art des TVs: OLED oder LCD?
- Umgebung: Heller Raum oder dunkles Heimkino?
- Nutzen: Seid ihr 🎮 Gamer oder schaut ihr lieber
 - 💽 Sport und 🍿 Filme?
- Eigener Geschmack: Es muss euch gefallen!

Bildmodi (so genannte Presets) in der Übersicht

Jeder Fernseher kommt mit seinen eigenen, voreingestellten Bildmodi, die ihr ohne Weiteres benutzen könnt. In der Übersicht zeigen wir euch, welcher Modi für welche Situation geeignet ist. *i Nicht alle Modi sind auf allen Philips-Geräten vorhanden.*

- Persönlich: Individuelle Voreinstellungen können hier vorgenommen und gespeichert werden.
- Lebhaft: Sämtliche Bildverbesserungen werden aktiviert, wodurch das Bild unnatürlich wirken kann.
- Heimkino: Bildverbesserer sind nicht ganz so aggressiv, Farben und Schärfegrad sorgen dennoch für ein unnatürliches Bild.
- **Standard**: Erhöhter Blauanteil im Bild sorgt für ein kaltes Bild und der Eco-Sensor setzt die Gesamthelligkeit herunter.
- Filmmaker Mode: Originalgetreue Farben und eine warme Farbgebung.
- Spiel: Bildmodus verringert den Input Lag und Auto Low Latency Mode ist aktiv. 🎮
- PC-Modus: Wenn der TV als Zweitbildschirm am PC angeschlossen wird.
- Calman: Experteneinstellungen, die nur mit entsprechenden Kenntnissen und Ausrüstung gewählt werden sollten.

Bildeinstellungsmöglichkeiten

- Helligkeit: Hebt Bildschatten hervor und gestaltet das Gesamtbild detailreicher.
- Kontrast: Legt den Unterschied der hellsten und der dunkelsten Stufe auf dem Panel fest. 🍿 🎮
 - Perfect Natural Reality: Künstliche Erhöhung von Kontrast und Helligkeit.
 - *HGiG*: Abkürzung steht für HDR Gaming Interest Group und berechnet die Darstellung von Spielinhalten dynamisch.
 - · Gamma: Regelt die Helligkeitsmitten eures Fernsehers.
- Schärfe: Kanten und Konturen werden hervorgehoben, was zu Doppelkonturen führen kann.
 - Ultra Resolution: Konturen werden besonders stark hervorgehoben, was unnatürlich wirkt.
 - Rauschunterdrückung: Bildrauschen wird entfernt, was jedoch zu unschönen Artefakten führt.
 - MPEG-Artefaktunterdrückung: Künstlicher Filter, der Artefakte herausfiltert.
- Bewegung: Je nach Einstellung, werden mehr oder weniger Zwischenbilder eingefügt. 🎮 📀
 - *Fast Motion Clarity*: Reduzierung von Unschärfen bei schnellen Kameraschwenks und wird auch Black Frame Insertion genannt.
- Farbe: Hier wird die Stärke der Farbe angepasst.
 - *Farbtemperatur*: Eine "kalte" Einstellung erhöht den Blauanteil eures TVs, während eine "warme" Einstellung dem Bild einen gelblichen Stich verpasst, was es natürlicher wirken lässt.



PHILIPS

Philips Bildeinstellungen – Anleitung

- i Bei den folgenden Einstellungen handelt es sich um unsere Empfehlung basierend auf dem Philips
- **OLED+ 936**. Je nach Fernseher können die Bezeichnungen abweichen.
- i Stellt den TV zu der Tageszeit ein, bei der ihr ihn am häufigsten benutzt!
- i Entsprechende Testbilder findet ihr auf https://www.tvfindr.com/de/fernseher-testbilder/
- 1. Setzt euren Fernseher auf die Werkseinstellungen zurück.
- Das Menü für die Bildeinstellungen findet ihr über die Menütaste in auf der Fernbedienung: Häufige Einstellungen → Alle Einstellungen → Bild
- 3. Bildmodi festlegen: Filmmaker Mode 🍿
 - Modus bietet eine wärmere Farbtemperatur und gibt die Vision der Filmemacher am besten wieder.
 - Heimkino als alternativer Modus, sollte das Bild durch den Filmmaker Mode zu dunkel sein.
- 4. Al-Funktionen deaktivieren.
 - Diese Funktionen beeinflussen die Bildwiedergabe und verfälschen das Bild ungewollt.
 - Bild → Erweitert → Scharfe Bilder → Rauschunterdrückung, Artefaktunterdrückung und Ultra Resolution deaktivieren.
- 5. Lichtverhältnisse einstellen: Minimum oder Mittel
 - Vor allem bei OLED-Fernsehern tendieren wir zu "mittel", da der Bildschirm sonst sehr dunkel wird.
 - · Perfect Natural Reality und Perfect Contrast können ebenfalls deaktiviert werden.
- 6. Kontrast einstellen: 🍿
 - OLED-Kontrast: 75 Prozent
 - Helligkeitswert in den Bildeinstellungen: 52 Punkte
- 7. **Farbgebung** einstellen: Im Idealfall müsst ihr hier nichts weiter optimieren, da der Bildmodus schon gut voreingestellt ist.
- 8. **Schärfe** einstellen: Setzt den Wert zunächst auf **Null**, ehe ihr den Wert **langsam erhöht**, sodass die Kanten der Kreuze (siehe Testbild) deutlich zu sehen sind. Hier dürfen keine Doppelkonturen entstehen.
- 9. Gammakorrektur
 - Bild → Erweitert → Kontrast → Gamma → minus 1
- 10. Bewegungseinstellungen: Pures Kino 💽 🎮
 - Judder werden eliminiert.
 - Fast Motion Clarity kann ebenfalls deaktiviert werden.
- 11. Gaming: Spielemodus als Preset 🎮
 - Ziel ist eine niedrige Eingabeverzögerung, auch Input Lag genannt.
 - Der TV erkennt eine angeschlossene Konsole automatisch und wechselt in den Spielemodus.
 - Wählt zwischen der Option "Verbesserte Bildqualität" oder "dynamische Bildwiederholfrequenz":
 - · ② → Häufige Einstellungen → Alle Einstellungen → Allgemeine Einstellungen → HDMI Ultra HD → HDMI 1 oder HDMI 2
 - "Optimal" bietet die besten Bildeinstellungen, allerdings auch einen hohen Input Lag.
 - "Optimal (Automatischer Spielemodus)" bietet VRR und einen geringen Input Lag.

12. HDR-Einstellungen 🍿

- Sobald Inhalte mit einem entsprechenden Signal erkannt werden, schaltet der TV automatisch in den HDR Modus um.
- OLED-Kontrast kann auf 100 Prozent erhöht werden
- · Lichtverstärkung auf mittel oder hoch setzen
- Option HGiG nutzen oder auf Wunsch deaktivieren.

